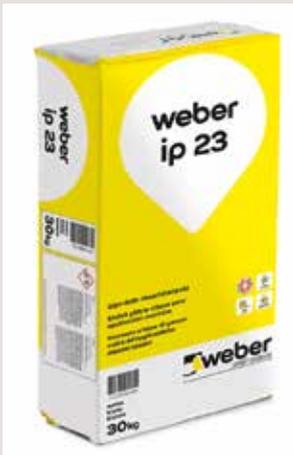


# weber ip 23



## Gips-Kalk-Grundputz

- Untergrund für alle Deckputzen und Tapeten
- Gute Verarbeitbarkeit
- Nicht brennbar

### ANWENDUNGSBEREICH

Im Innenbereich auf Wände und Decken und alle gängigen Mauerwerksarten. Mit Ausnahme von Feuchträumen.

### WISSENSWERTES VOR APPLIKATION

Der Putzgrund muss trocken sowie frei von Staub und Schmutz sein. Filmbildende Trennmittel müssen entfernt werden (Benetzungsprobe).

### VERBRAUCH/ERGIEBIGKEIT

Pro 10 mm Schichtdicke:	ca. 11,1 kg/m <sup>2</sup>
Pro 1 Tonne Frischmörtel:	ca. 900 l

### UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Beton und andere glatten und schwach saugenden Untergründe mit weber combi haft vorbehandeln. Der Untergrund muss vor dem Auftragen trocken sowie frei von Staub und Schmutz sein. Ausblühungen oder filmbildene Trennmittel müssen entfernt werden (Benetzungsprobe).

### VERARBEITUNG

Weber ip 23 Gips-Kalk-Maschinenputz eignet sich zur Verarbeitung mit allen gängigen Mischpumpen.

- Grundputzausführung: Auftragen, plan verziehen und nach dem Ansteifen scharf nachziehen.
- Glättputzausführung: Grundputzausführung mit Gips-Putzglätte weber ip 200 abglätten.
- Nach der üblichen Austrocknungszeit mit Anstrichen, Tapeten oder Deckputzen weiter beschichten.

### EINSCHRÄNKUNGEN / VORSICHT GEBOTEN

- Auf die Putzschicht darf während der Abbindezeit kein Frost einwirken
- Während der Innenapplikationen und Abbindephase ist Luftdurchzug zu vermeiden

### LAGERUNGSVORSCHRIFTEN

Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt in Originalgebinden lagern

### MIN. LAGERSTABILITÄT

6 months

### BESONDERE HINWEISE

- Während der Abbindephase muss im Innenbereich regelmässig eine gute Querlüftung der Räume vorgenommen werden. Die Überschreitung der relativen Luftfeuchtigkeit bei 20 °C von maximale 70 % ist für

- längere Zeit nicht zulässig
- Fremdzusätze irgendwelcher Art dürfen nicht beige-mischt werden

- Feuchtigkeitsgehalt des Betons: max. 3 Massenpro-zent.

## Technische Daten

CE-Klassifizierung	SN EN 998-1/EN SN 13279-1 B6
Baustoffklasse	A1
Zusammensetzung	Gips, Weisskalkhydrat, fraktionierte Sande, div. Zusätze
Verarbeitung	Manuelle Applikation Maschinelle Applikation
Untergründe	Backstein Beton
ph-Wert	> 12,0
Korngrösse maximal	0,8 mm
Anwendbarkeit	Innen
Wasserbedarf ca.	ca. 0,32 l/kg, bzw. 9,5 l /Sack à 30 kg
Verarbeitungstemperatur minimal (Luft, Untergrund, Material)	5 °C
Verarbeitungstemperatur max. (Luft, Untergrund, Material)	30 °C
Mindestschichtdicke	> 10 mm

Die Verarbeitung darf bei Temperaturen unter +5°C und über +30°C nicht erfolgen. Während und nach allen Applikationen müssen die Produkte vor Witterungseinflüssen (Sonne, Wind, Regen und Frost) geschützt werden. Fremdzusätze irgendwelcher Art dürfen nicht beigemischt werden. Dieses Merkblatt stellt allgemeine Richtlinien dar und dient lediglich als Beratungsgrundlage. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Unsere Gewährleistung beschränkt sich auf die Qualität der gelieferten Ware. Es gelten die Normen der SIA V 242/1 «Verputz und Trockenbauarbeiten», der Merkblätter des SMGV (Schweizerischer Maler- und Gipsermeisterverband) und die allgemeine Regel der Baukunde.

**Helpdesk:** T: +41 44 947 88 55, Saint-Gobain Weber AG, Industriestrasse 10, CH-8604 Volketswil ZH



www.ch.weber  
www.weber24.ch

Stand vom: 04.09.2020  
PR00035533

